

Presseinformation

Seite 1 von 3

Mit Euro-6-Lastwagen der Zukunft entgegen

Kloten, 7. Mai 2013

Nach über 40 Jahren Scania-Abstinenz hat sich die Willi Hochuli AG aus dem Aargauischen Reitnau entschieden, bei der Beschaffung eines neuen Lastwagens auf die Marke Scania zu setzen. Mitunter für den Entscheid zugunsten von Scania war unter anderem auch die frühe Verfügbarkeit der Euro-6-Motoren bei Baufahrzeugen.

Die Willi Hochuli AG, 1944 durch Willi Hochuli mit einem Autotraktor gegründete Firma darf im nächsten Jahr bereits das 70jährige Firmenjubiläum feiern. Vor 20 Jahren übernahmen Hans Hochuli und Bernhard Brunner das Transportgeschäft und heute ist mit Sascha Hochuli bereits die dritte Generation im Geschäft, um die Weiterführung der Traditionsfirma sichern zu können. Die gute Seele im Hintergrund ist Monika Hochuli, welche dafür sorgt, dass alles reibungslos klappt. Hans Hochuli und Bernhard Brunner können somit für die langjährigen Kunden zuverlässige und termingerechte Transporte ausführen.

Verschiedene Standbeine

Mit ihren insgesamt 8 Fahrzeugen in unterschiedlichen Transportbereichen ist die Willi Hochuli AG breit abgestützt. So stehen zwei Thermo-Anhängerzüge während sechs Tagen in der Woche für das Migros Verteilerzentrum in Suhr im Einsatz, zwei Sattelzugmaschinen sind im nationalen und auch internationalen Verkehr im Einsatz und die restlichen vier Fahrzeuge decken die Bereiche Baustofftransporte, Bau- und Winterdienst ab. Wahrhaftig ein breites Spektrum an Transportdienstleistungen, welches eine sehr hohe Flexibilität aller Beteiligten verlangt.

Scania G480 LB 8x4 MSZ 43

Beim neuen Scania Lastwagen handelt es sich um einen G480 LB 8x4 mit 3-Seitenkipper-Aufbau. Das von Hans Hochuli persönlich pilotierte Fahrzeug kommt in der bekannten Hochuli-Lackierung daher und darf als Baufahrzeug schon fast als exklusives Fahrzeug bezeichnet werden. Angetrieben wird der neue Scania durch einen Euro-6-Motor mit 480 PS und einem exzellenten Drehmoment von 2'500 Nm bei 1'000 – 1'300/min, wie Hans Hochuli schon nach wenigen Tausend Kilometern zu berichten weiss. Um das Fahrzeug auch für Baumaschinentransporte einsetzen zu können, verfügt der neue



Scania Schweiz AG Steinackerstrasse 57 CH-8302 Kloten ZH

Bei Rückfragen: Tobias Schönenberger Leiter Marketing / PR Tel. +41 (0)44 800 13 64 tobias.schoenenberger@scania.ch www.scania.ch



Presseinformation

Seite 2 von 3

Scania auch über einen Rockinger und die entsprechende Druckluft- und Hydraulikanschlüsse am Fahrzeugheck.

Kloten, 7. Mai 2013

3-Seitenkipper von Moser Steffisburg

Als Aufbau für den neuen Vierachser wählten die Verantwortlichen einen 3-Seitenkipper der Firma Moser in Steffisburg. Dank diesem gewählten Aufbau können alle Baustellen problemlos angefahren werden und das Transportgut an jedem Ort abgeladen werden. Auf der linken Seite verfügt der Kipperaufbau über einen automatischen Halbladen und auf der rechten Seite kann der Seitenladen unten wie auch oben geöffnet werden. Trotz dieser Mehrausstattungen, welche das neue Fahrzeug jedoch äusserst flexibel einsetzen lässt, könnte ein Leergewicht von lediglich 13'500 kg erzielt werden, was eine Nutzlast von 18'500 kg ergibt.

SCANIA - King of the Road





Scania Schweiz AG Steinackerstrasse 57 CH-8302 Kloten ZH

Bei Rückfragen: Tobias Schönenberger Leiter Marketing / PR Tel. +41 (0)44 800 13 64 tobias.schoenenberger@scania.ch www.scania.ch



Presseinformation

Seite 3 von 3

Kloten, 7. Mai 2013



Bereits nach wenigen tausend Kilometern schwärmt Hans Hochuli vom satten Drehmoment seines neuen Fahrzeuges. Dank 3-Seitenkipper kann das neue Fahrzeug äusserst flexibel eingesetzt werden.

Scania Schweiz AG Steinackerstrasse 57 CH-8302 Kloten ZH